

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 17 (1939)
Heft: 9

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitgliederliste.

Neueintritte September 1939.

Führer Gilbert, Dr. med. dent., Bern, Waaghausgasse 5 (Uebertritt v. Sekt. Montreux).

Ritter Josef, Feinmechaniker, Bern, Kramgasse 59 (Uebertritt aus J. O.)

Anmeldungen.

Oppiger Walter, Masch.-Schlosser SBB., Mattenhofstr. 13, Bern.

Sektions-Nachrichten.

An unsere Leser.

Der gegenwärtigen Lage wegen sind wir genötigt, die Club-Nachrichten bis auf weiteres in ihrem Umfang etwas zu reduzieren.

Unsern im Waffendienst stehenden Clubkameraden entbieten wir herzliche Grüsse und wünschen ihnen baldige frohe Heimkehr!

*Der Vorstand
und die Redaktion der Club-Nachrichten.*

Clubsitzung Mittwoch, den 6. Sept. 1939, im Kasino.

Vorsitz Dr. K. Guggisberg.

Unter ganz aussergewöhnlichen Verhältnissen muss die erste Sitzung nach den Sommerferien eröffnet werden: Generalmobilisation der schweizerischen Armee!

Ein grosser Teil unserer Mitglieder steht unter den Fahnen. Mit Genugtuung stellt der Vorsitzende fest, dass trotz allem heute Abend noch 70 Mann anwesend sind. Von einer Nichtabhaltung der Clubsitzung glaubte der Vorstand Umgang nehmen zu können, und es sollen soweit möglich auch die späteren ordentlichen Clubsitzungen durchgeführt werden. In Zeiten, wie wir sie heute erleben, ist festes, treues, kameradschaftliches Zusammenstehen nötiger als je. —

In einem kurzen Rückblick auf die Sommer-Bergsaison stellt der Präsident fest, dass die vorgesehenen grössern Exkursionen und Kurse ziemlich programmgemäß durchgeführt werden konnten, ebenso diejenigen der J. O. Er spricht den Veranstaltern und Leitern für ihre Mühe und Arbeit den besten Dank aus.

Leider haben wir in der letzten Zeit auch liebe Clubkameraden verloren. Es sind die Herren *Stucki Emil*, Sekretär der Obertelegraphendirektion, eingetreten 1909. *Eichenberger Emil*, Mitglied seit 1918, sowie *Graf Ulrich*, cand. med., verunfallt in den Engel-

hörnern. Wir beklagen ausserdem den Tod des Hüttenwärts der Berglihütte, Herr *G. Kaufmann*, Itramen b. Grindelwald (siehe Club-Nachrichten Nr. 8).

Der Präsident gedenkt der Dahingegangenen mit warmen Worten der Freundschaft und Kameradschaft und die Versammlung ehrt die toten Bergkameraden durch Erheben von den Sitzen. Was die Versicherung des Hrn. G. Kaufmann anbetrifft, ist diese Angelegenheit noch hängig. Der Vorstand wird ihr seine Aufmerksamkeit schenken.

Geschäftliches: Das *Protokoll* der *Maisitzung*, veröffentlicht in Nr. 5 der Club-Nachrichten, wird genehmigt. Infolge der gegenwärtigen Lage scheint es dem Vorstand angezeigt, die für den Herbst 1939 vorgesehenen grössern Touren nicht durchzuführen. Kleinere Veranstaltungen, wie die *Samstagnachmittags-Spaziergänge*, *Gurtenhöck* u. a. m. bleiben auf dem Programm; ebenso bleibt die *Bibliothek* geöffnet. Wie bereits erwähnt wurde, sollen auch die ordentlichen Monatssitzungen durchgeführt werden. Die Vorbereitungen für den *Herrenabend* vom 4. November gehen weiter. Wenn möglich, wird derselbe abgehalten.

Da es nicht sicher ist, ob der Umbau der Gaulihütte bis zu dem zur Eröffnung vorgesehenen Zeitpunkt fertig sein wird, beantragt der Vorstand, die Einweihungsfeier auf den Sommer 1940 zu verschieben. Die Diskussion wird nicht benutzt und die Versammlung stimmt stillschweigend den Vorschlägen des Vorstandes zu. Sie erteilt hierauf einstimmig dem Vorstand Generalvollmacht zur Führung der Vereinsgeschäfte, falls es nicht möglich sein sollte, die Versammlung einzuberufen.

Hierauf orientiert der Vorsitzende die Versammlung eingehend über die vom 30. März bis 28. April 1940 vorgesehene *Ausstellung für Alpine Kunst*. Dieselbe wurde bisher zweimal durchgeführt (Genf und Zürich). Eigentlich wäre nicht Bern an der Reihe gewesen. Verschiedene Gründe bewogen aber das Centralkomitee, die Sektion Bern anzufragen, ob sie gewillt sei, die Organisation der Ausstellung zu übernehmen. Nach gründlicher Prüfung erklärte sich der Vorstand einverstanden und bestellte zugleich eine aus den Herren Dr. Guggisberg, Hs. Gaschen, O. Stettler, A. Streun, Dir. Lang, F. Kündig und Kunstmaler Nyffenegger bestehende Kommission. Die Durchführung der ganzen Veranstaltung untersteht dem C. C. Für die Auswahl der Bilder wird eine Jury bestellt, bestehend aus je 1 Mitglied des C. C., der Zeitschriftenkommission, der Ortssektion und weiteren Clubmitgliedern, 4 Mitglieder müssen schweizerische Künstler sein. Als Vertreter der Sektion ist vorgesehen Herr Kunstmaler Nyffenegger. Die Lokalfrage ist schon gelöst, indem uns für die Dauer der Ausstellung (30. März bis 28. April 1940) die Kunsthalle zur Verfügung steht.

Finanziell wird die Ausstellung unsere Sektion nicht oder nur wenig belasten.

Mit der Ausstellung soll im Einverständnis mit dem C. C. zugleich eine Photoschau verbunden werden. Herr Kündig, Präsident der Photosektion, wird in Verbindung mit der vorerwähnten Kommission, sowie weiteren Mitgliedern der Photosektion die Organisation derselben übernehmen.

Für das Wintersemester sind folgende Vorträge mit Projektionen in Aussicht genommen:

Land und Leute in Visperterminen. Ref. Hr. Dubied.

Vom Nationalpark. Hr. Ch. Guggisberg.

Mit der Sektion auf Skihochtouren. Hr. Dr. Huber.

Im Skigelände unserer Winterhütten. Hr. Dr. Dannegger.

Die Clubhütten der Sektion Bern.

Das Bernerhaus. Hr. P. Howald.

Der Vorsitzende gibt Auskunft über eine kleine Auseinandersetzung mit der Sektion Altels S. A. C., deren Mitglied Hr. Salz als Verbindungsmann zwischen der Muttersektion und einer in Bern bestehenden Untergruppe durch Inserate für diese Gruppe grosse Werbetätigkeit entfaltete. Die Sektion Altels teilte mit, dass sie das Gebaren des Hrn. S. völlig verurteile und entsprechende Weisung erteilt habe.

Es sind laut Nr. 8 der Club-Nachrichten 2 *Anmeldungen* eingegangen und die betreffenden Herren werden einstimmig in die Sektion Bern aufgenommen.

Hüttenwege: In sachlich ruhiger Weise rügt Hr. v. Bergen den Zustand, sowie die mangelhafte Markierung verschiedener Clubhüttenwege, so vor allem den Weg zur Windegg- und Trifthütte. Bei Nacht und Nebel sei es schwierig, die Hütte zu finden; ausserdem müsse auch Rücksicht genommen werden auf weniger berggewohnte Touristen, indem heiklere Stellen auf irgend eine Art gangbarer gemacht werden sollten. v. B. erwähnt auch den Weg zur Gaulihütte und wünscht Erneuerung des Strohs in der Trifthütte.

Der Präsident nimmt die Anregungen des Herrn v. Bergen entgegen und wird die Sache an die zuständige Kommission weiterleiten. Ein nachträgliches, reichlich temperamentvolles und unnötig aggressiv wirkendes Votum von Herrn Zureich zur Unterstützung der Anregung von Herrn v. Bergen bringt keine neuen Momente in die Diskussion, die auch nicht weiter benutzt wird. Der Präsident schliesst den geschäftlichen Teil der Sitzung um 9 Uhr, um überzugehen zur Vorführung einer Reihe prächtiger Aufnahmen auf Farbfilm aus der Umgebung von Arolla, aufgenommen von Herrn Fr. Beck.

Der Protokollführer: *A. Streun.*

Skiturnkurse 1939.

Vorgesehen sind wiederum ein *Damen-* und ein *Herren-Trocken-skikurs* je Donnerstag abends in der *Altenbergtturnhalle*.

Damenkurs vom 12. Oktober bis 2. November 1939.

Herrenkurs vom 9. November bis 7. Dezember 1939.

Anmeldungen sind in die im Clublokal aufliegende Liste einzutragen oder an den Skichef Herr *M. Junker*, Mühlemattstr. 14 a, Tel. 2.44.27 zu richten.

Die Skikommission.

Seniorengruppe.

Montag, den 2. Oktober 1939, abends 20 Uhr, findet im Restaurant Rudolf, I. Stock, Hirschengraben, eine Besprechung statt zur provisorischen Festlegung der Seniorentouren und der Samstagnachmittags-Spaziergänge für das Jahr 1940, wozu die verehrten Senioren eingeladen werden.

Schriftliche Vorschläge für die beiden Veranstaltungen sind gefälligst zu richten an Ad. Simon, Monbijoustr. 56 in Bern.

Die Seniorenleitung.

Photosektion.

Die Eröffnung unserer Wintersaison haben wir uns alle anders vorgestellt. Unsere jungen Mitglieder sind an der Grenze auf ihrem Posten. Wir entbieten ihnen unsere herzlichsten Grüsse und hoffen sie bald alle gesund wieder in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Der alte Stamm der Photosektion hat es sich aber nicht nehmen lassen, den altgewohnten Gang in das Clublokal anzutreten und wir dürfen sicherlich behaupten, dass jeder auf seine Rechnung gekommen ist. Der Vortrag, den uns die Vertretung der Zeiss Ikon in Zürich bot, war in allen Teilen sehr gut aufgebaut, die gebotenen Bilder waren sehr lehrreich und wirkten auch anregend.

Der kleine Projektionsapparat der Zeiss Ikon, Modell Aviso 1 für Privatgebrauch bestimmt, überraschte durch seine hellen Bilder und wird sich sicherlich bei den Freunden der Farbenphotographie gut einführen.

Unsere vorgesehene Jubiläumsfeier erleidet durch die Ungunst der Zeit eine Verschiebung. Der öffentliche Vortrag wird auf den 14. November verschoben und der Familienabend auf Ende Januar oder Anfang Februar.

Ueber den öffentlichen Vortrag werden wir im Oktoberheft Näheres mitteilen. Unsere Mitglieder bitten wir, unsere Einsendung in

den heutigen Club-Nachrichten unter «Monatsprogramm» zu studieren und erwarten recht zahlreichen Besuch.

Clubkameraden, schliessen wir in diesen ernsten Zeiten unsere Reihen noch fester. K.

Ausstellung alpiner Kunst.

Der S. A. C. veranstaltet in der Zeit vom *30. März bis 28. April 1940* in den Räumen der Kunsthalle Bern die

III. Ausstellung schweiz. alpiner Kunst, verbunden mit einer Ausstellung von Photographien von Alpen- und Juralandschaften.

Gemälde und Graphik sowie Photos sollen der Oeffentlichkeit einen Ueberblick über die Gestaltung der schweizerischen Hochalpen, der schweizerischen Voralpen und des schweizerischen Jura in der zeitgenössischen Kunst vermitteln. Den ausstellenden Künstlern bietet die Ausstellung Gelegenheit zum Verkauf von Werken; ausserdem wird die Zeitschriftenkommission des S. A. C. eine gewisse Zahl von ausgestellten Arbeiten zur Wiedergabe in der Zeitschrift «Die Alpen» auswählen.

Die Ausstellung wird im Namen des S. A. C. von dessen Zeitschriftenkommission in Verbindung mit der *Sektion Bern* durchgeführt. Die Zusammensetzung der Jury sowie die Einzelheiten betreffend Ablieferungstermin etc. werden später bekanntgegeben. Die Bestimmungen über Organisation und Durchführung der Ausstellung und über die Beteiligungsmöglichkeiten können beim Centralsekretariat des S. A. C., Ziegelfeldstrasse 2, Olten, gratis bezogen werden.

Unsere Sektionen und die allgemeine Oeffentlichkeit werden von diesem Vorhaben jetzt schon in Kenntnis gesetzt, damit Künstler und photographierende Clubkameraden genügend Zeit haben, um ein reichhaltiges und gediegenes Material für diese schöne Veranstaltung zusammenzubringen.

Die Ausstellung von Photographien kann nur von S. A. C.-Mitgliedern beschickt werden.

Varia.

Aus C. Meiners, Briefe über die Schweiz.

Herausgegeben in Berlin bei C. Spencer 1784.

Rechtschreibung nach dem Originaltext.

Bey der Sennerey ist man den Gletschern der Surener Alpen sehr nahe, von welcher das Thal geschlossen wird. Rechts steht der Titlis, der gestern beständig mit so dicken Wolken bedeckt war,